

Interfraktioneller Antrag des Bezirksausschusse 21 Pasing - Obermenzing



"Taubenfütterungsverbot konsequent umsetzen"

Der BA 21 fordert die LHM auf,dafür zu sorgen, dass das Referat für Gesundheit seinen Kontrollaufgaben hinsichtlich illegaler Taubenfütterungen im Stadtbezirk nachkommt. Mitbürger*innen, die gegen das Verbot verstoßen, sollten im Wiederholungsfall konsequent angezeigt werden und einen Bußgeldbescheid durch das KVR erhalten.

Begründung:

Im Stadtbezirk Pasing Obermenzing werden wiederholt Tauben gefüttert, ohne dass vermehrte Kontrollen stattfinden. Der Taubenkot belästigt die Passanten und verdreckt Gebäude wie den Bahnhof "München-Pasing" sowie die S-Bahn Haltestelle in Obermenzing. Der stättische Reinigungsdienst hat anscheinend keine Order, Streuplätze abzuräumen. Deshalb profitieren auch Ratten von den Futterplätzen.

Als dringliche Maßnahme sollten die Kontrollen verstärkt werden und Hinweisschilder - **mit Strafandrohung** - in der Nähe der Futterplätze angebracht werden.

Pasing - Obermenzing, den 23. Feb. 2023

Frieder Vogelsgesang Vorsitzender BA 21

Romanus Scholz Stelly, Vorsitzender BA 21

Franziska Messerschmidt Stellv. Vorsitzende BA 21

Sven Wackermann CSU-Fraktionsvorsitzender

Dr. Constanze Söllner-Schaar SPD-Fraktionsvorsitzende

Gerald Zehetbauer B90/Grüne Fraktionsvorsitzender

Ingrid Standl B90/Grüne Fraktionsvorsitzende

Karl-Heinz Wittmann FW/ÖDP Fraktionsvorsitzender

Maria Osterhuber-Völkl Kassiererin

Christa Stock FDP

Hans-Joachim Kilian FW/ÖDP



